

[Z]

## Karl Hau u. die Ermordung der Frau Josefine Molitor

von

**Paul Lindau**

№ 2.— ord., № 1.50 no., № 1.20 bar  
und 7/6

Diese Schrift ist jetzt wieder aktuell. Wir bitten gef. umgehend direkt zu bestellen und Exemplare im Schau-  
fenster auszustellen.

Berlin SW. 68.

**A. Hofmann & Comp.**

»→ **Zeitungsnotiz:** Am 7. Mai erfolgt in Karlsruhe die wiederholt vertagte Verhandlung gegen den Chefredakteur der Badischen Presse, A. Herzog, wegen Beleidigung von Frl. Olga Molitor. Etwa 60 bis 70 Zeugen sollen aufgeboden sein. Vor der gleichen Strafkammer werden im Anschluss daran die Verhandlungen gegen den Schriftsteller Paul Lindau und gegen den Verteidiger Hau's, den Rechtsanwalt Dr. Dietz, wegen Beleidigung von Olga Molitor erfolgen.

[Z] Soeben erschien in meinem Verlage als **Band 23** der „**Photographischen Bibliothek**“:

Die  
**Autochrom - Photographie**  
und die verwandten Dreifarben-  
Raster-Verfahren.

Von Dr. E. König, Höchst.

Geheftet № 1.20, gebunden № 1.70.

Mit 25% in Rechnung, 33 1/3 % gegen bar.

Diese Anleitung des auf farbenphotographischem Gebiet rühmlichst bekannten Verfassers wird in allen photographischen Kreisen gern gekauft werden.

Ich versende nur auf Verlangen.

Berlin W. 10.

**Gustav Schmidt**  
(vorm. Robert Oppenheim).

**Anthropos.** Internat. Zeitschr. f. Völk.- u. Sprachenkunde. 3. Jahrg. (6 Hefte.) Ladenpreis № 15.—. **Empfehlenswertes Insertionsorgan** f. gute Literatur über Kolonien, Missionen u. a. d. Gebiete d. Länder-, Völker- u. Sprachenkunde. **Prospekt mit Anzeigentarif postfrei** v. d. Administration in St. Gabriel bei Mödling (N.-Österr.).

Verlag von Bruno Dechel in Leipzig.

[Z] Soeben ist erschienen:

**Bischoff, D., Die Pflege des Gottesgedankens in der Loge.** (Sep.-Abdruck aus dem Jahrbuch des Vereins dtshr. Frmr. 1907/08.) № 1.—.

**Aeltere Verlags-Kataloge** u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

## Otto Spamer in Leipzig.

[Z] Zur Empfehlung und Ansichtsversendung an Lehrer, Studierende, Seminaristen, Gymnasiasten usw. fürs Sommersemester bitte ich nicht auf Lager fehlen zu lassen:

### Geschichte

der

## Deutschen Literatur

Von

**Dr. Otto von Leizner**

7., mit der sechsten gleichlautende Auflage. Mit 423 Text-Abbildungen und 55 teilweise mehrfarbigen Beilagen.

Ladenpreis: In einem starken Bande geheftet № 16.—, in Geschenkeinband № 20.— in zwei Halbfranzbänden, Ladenpreis je № 10.—

Leizners Literaturgeschichte eignet sich wie keine andere dazu, die heranwachsende und studierende Jugend in die Kenntnis des deutschen Schrifttums einzuführen, weil der Verfasser mit seinem kritischen Sinne das wahrhaft Ideale, Bleibende und ethisch Gehaltvolle ausgewählt hat aus der Fülle des Gemachten, Unwahren und Vergänglichen.

Im Anschluß an die „Deutsche Literaturgeschichte“ erschien von demselben Verfasser:

### Geschichte

der

## Fremden Literaturen

**Zweite, neugestaltete und vermehrte Auflage.**

Mit 375 Text-Abbildungen und 20 teilweise mehrfarbigen Beilagen.

Ladenpreis: In einem starken Bande geheftet № 16.—, in Geschenkband № 20.—, in 2 Halbfranzbänden je № 10.—.

Auch dieses Werk kann allseitig, insbesondere aber den Abnehmern der „Geschichte der Deutschen Literatur“ warm empfohlen werden, denn in unserer Zeit muß jeder Gebildete neben den deutschen mindestens auch die wichtigsten literarischen Schöpfungen der übrigen Kulturvölker kennen.

Die angefügten Bestellzettel empfehle ich gef. Benützung.

Leipzig, Ostern 1908.

**Otto Spamer.**